

# Arbeitsblatt zum Thema "Was bedeutet Getreide für die Menschheit?"

## Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!  
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Schon in der Steinzeit haben Menschen \_\_\_\_\_ gesammelt. Die Gräser waren allerdings noch wild. Vor etwa zehntausend Jahren haben \_\_\_\_\_ im Nahen Osten Getreide auch selbst angebaut. In Europa und in Amerika verlief die \_\_\_\_\_ ähnlich.

Das ist für die Geschichte der Menschheit sehr wichtig: Die Menschen, die \_\_\_\_\_ oder anderes anbauen, müssen dort bleiben, wo ihr Getreide steht. Sie müssen \_\_\_\_\_, wann, wie und wo sie säen, und sie müssen zur richtigen \_\_\_\_\_ ernten. Dank Getreide konnte man außerdem mehr Menschen \_\_\_\_\_ als ohne. Dies ermöglichte die Entwicklung von großen Städten und den ersten \_\_\_\_\_.

Getreide hat einen entscheidenden Vorteil: Man kann jedes Jahr etwas \_\_\_\_\_ beiseitelegen und damit eine Hungerzeit überbrücken. Das geht mit Gemüse, \_\_\_\_\_ und Kartoffeln nicht. Getreide kann man im Trockenen jahrzehntelang \_\_\_\_\_. Es bleibt essbar oder wächst in der Erde wieder. Erst durch das \_\_\_\_\_ verliert das Getreide seine lange Haltbarkeit: Der fetthaltige \_\_\_\_\_ wird zerrieben, deshalb wird Mehl nach einiger Zeit „ranzig“.

In Europa war die \_\_\_\_\_ bis zum Mittelalter das wichtigste Nahrungsmittel. Dann brachten die Entdecker den Mais und die \_\_\_\_\_ aus Amerika mit. Kartoffeln können auf derselben \_\_\_\_\_ mehr Menschen ernähren als Getreide, deshalb ging damals der \_\_\_\_\_ zurück.

Hirse   Überschuss   Zeit   Mahlen   lagern   Keimling   Früchten   Getreideanbau  
Entwicklung   Getreide   Einwohner   Hochkulturen   Getreidekörner   planen  
Fläche   Kartoffeln   ernähren